

Clubnachrichten

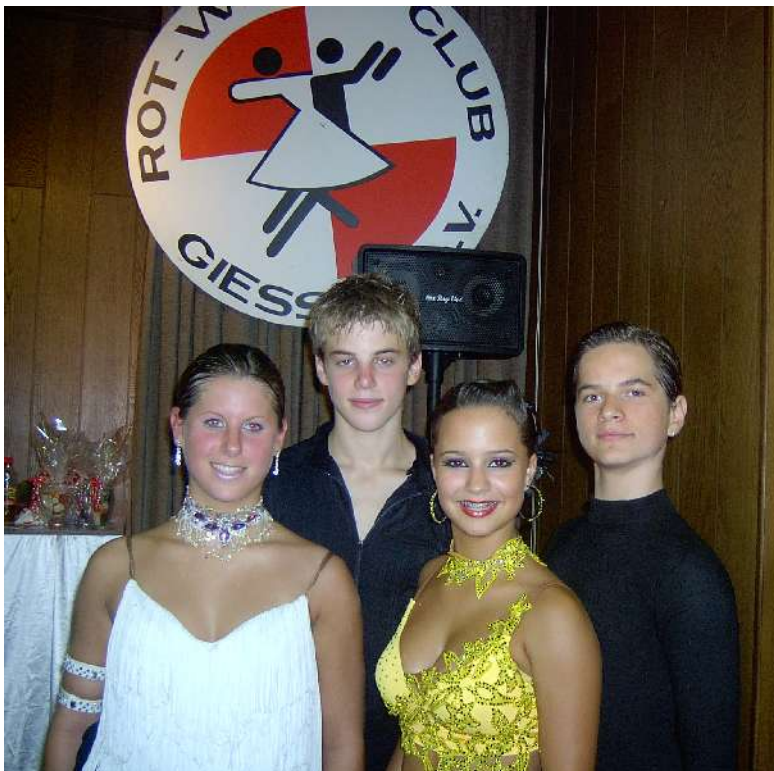
TANZSPORTCLUB SCHWARZ-GELB NIDDA e.V.

Mittwoch, 25. Oktober 2006

Tanzevent 2006 in Mittelhessen

Sieg für Stein / Haus

Am letzten Septemberwochenende veranstaltete der Rot-Weiß-Club Gießen e. V. bereits zum dritten Mal in Folge, Turniere für Standard- und Lateintänzer im Kinder- und Jugendbereich. Während die Standardturniere mangels Startmeldungen ausfielen, erfreuten sich die Lateinturniere größerer Beteiligung und konnten fast ausnahmslos durchgeführt werden. Das Konzept des Gießener Tanzclubs, Turniere Samstag wie auch Sonntag gleichermaßen anzubieten, ging zur Zufriedenheit aller auf. So lohnte sich der Weg auswärtiger Paare, wie z. B. aus Thüringen, Bayern und Nordrhein-Westfalen, welche in Gießen übernachteten und gleich mehrere Startmöglichkeiten nutzten.



Jennifer Haus, Maximilian Stein, Jacqueline Prause, Thomas Rohatzsch

Vom TSC Schwarz-Gelb Nidda reisten ebenfalls zwei Lateinpaare an. Auch diese Paare starteten an beiden Tagen und sammelten Platzierungen und Punkte für ihren weiteren Aufstieg.

Maximilian Stein und Jennifer Haus tanzten in ihrer Startklasse Junioren II B Latein und belegten am Samstag den dritten und am Sonntag den fünften Platz von insgesamt acht Paaren. Beide Turniere gewann das Rot-Weiß Paar Taliesin Niedecken und Isabell Bittendorf aus Gießen.

Stein/ Haus nutzten ihre Möglichkeit des Doppelstarts in der älteren Gruppe, der Jugend B. In einem Feld von 6 Paaren überzeugten Maximilian und Jennifer die Wertungsrichter am Samstag und konnten den verdienten **Sieg** mit nach Hause nehmen. Den fünften Platz belegten beide beim selben Turnier am Sonntag. Wertvolle Platzierungen und Punkte nahmen

beide zufrieden mit, so dass der **Aufstieg in die Jugend A Lateinklasse** in nahe Zukunft rückt. Thomas Rohatzsch und Jacqueline Prause, welche bereits die Qualifizierung zur Jugend A Lateinklasse besitzen, nutzten ebenfalls alle Möglichkeiten ihren Leistungsstand abzufragen. So tanzten beide nochmals in ihrer eigentlichen Startklasse Junioren II B Latein mit, obwohl sie keine Platzierungen und Punkte mehr erhalten konnten. Am Samstag belegten beide den zwei-

ten Platz mit nur einem Punkt weniger hinter Niedecken/Bittendorf vom Gastgeberverein. Den dritten Platz konnten die TSC Tänzer am Sonntag für sich ertanzen.

Interessant wurde für Rohatzsch/Prause allerdings der Start beim Jugend A Lateinturnier. Jeweils 4 Paare gingen an beiden Tagen an den Start. Am Samstag durften beide aufs Treppchen mit einem zweiten Platz, jetzt sogar vor ihren Rivalen Niedecken / Bittendorf, welche dritte wurden. Gewonnen haben dieses Turnier Alexander Schneider und Marie Schneider vom TTC Rot-Weiß-Silber Bochum. Mit einem dritten Platz gingen Thomas und Jacqueline am Sonntag nach Hause.

Alle Ergebnisse können auf der Vereinshomepage <http://www.rwc-giessen.de> abgerufen werden.

Trotz fast derselben Paare, welche an beiden Tagen an den Start gingen, gab es von den verschiedenen Wertungsrichtern sehr unterschiedliche Bewertungen. Wieder einmal wurde den Tänzern klar, dass die Leistungen im Tanzsport nicht genau „abrechenbar“ sind, sondern immer einer subjektiven Meinung der Wertungsrichter unterliegen.

Der TSC Schwarz Gelb Nidda ist stolz auf die Leistungen seiner Paare und gratuliert den Paaren für die ertanzten Platzierungen und Punkte.

(Anke Rohatzsch)

Tanzturnier und Shows

beim großen Schwarz-Gelb Ball in Nidda

am 11. November im Bürgerhaus Nidda– Karten sind ab 30.Oktober im Vorverkauf erhältlich



Tanzturnier-Paar

Seit 1974, als der erste Schwarz-Gelb Ball stattfand, ist dieses gesellschaftliche und tanzsportliche Ereignis aus dem Veranstaltungskalender der Stadt Nidda und dem Wetteraukreis nicht mehr wegzudenken. Auch in diesem Jahr werden international bekannte Spitzenpaare des deutschen Tanzsports dem Ruf folgen. Von Anfang an waren die Bürgermeister der Stadt Nidda - Wilhelm Eckhardt, dann Helmut Jung und jetzt Lucia Puttrich - die Schirmherren des Schwarz-Gelb Balls.

In diesem Jahr richtet der TSC ein Tanzturnier in der Hauptgruppe A Standard aus. Fünf vom hessischen Tanzsportverband gestellte Wertungsrichter beurteilen die Paare in den Tänzen Langsamer Walzer, Tango, Slowfox, Wiener Walzer und Quickstepp. Als Belohnung erwartet das Siegerpaar der Ehrenpreis der Stadt Nidda. Weitere Preise stifteten bekannte hessische Firmen und Geldinstitute.

Mehrfach ausgezeichnet wurde der TSC für seine Jugendarbeit. Dass sich Nachwuchsförderung lohnt, zeigt die

Jugendturniergruppe des TSC, die von Ronak und Tasmin Spamer trainiert wird. Mit 2 Paaren in der A-Klasse und 2 Paaren in der B-Klasse, ein Paar ist im Hessischen Tanzsportkader vertreten ist diese Gruppe eine der erfolgreichsten in der 34-jährigen Geschichte des TSC. Dafür gibt es auch 3-4 Stunden betreutes Turniertraining in der

Woche, sowie 8 Stunden freie Trainingsmöglichkeit, die auch fleißig genutzt wird.

Eigens für den Ball hat sich eine Gruppe von Tänzern zusammengetan und unter der Leitung von Ronak Spamer eine Choreographie mit Ausschnitten aus den Turnierprogrammen einstudiert. Ein Hauch von Afrika ist das Motto der Show.



Das junge und attraktive Team der Lateinformation „poco latino“ aus Limburg verspricht viel Spaß mit seinen zündenden Musiken und der raffinierten, lasziv angehauchten und anspruchsvollen Choreographie „Nightclub“ .

Zum ersten mal bei einem Schwarz-Gelb Ball dabei sind die „Birdy Dancers“, die Squaredance Gruppe des TSC unter der Leitung von Kerstin Kaldasch. Auf gesungenen „Zuruf“ durch den Caller zeigen die Tänzer verschiedene Figuren, deren Abfolge für sie immer eine Überraschung ist.

schung ist.

Freuen können sich die Besucher auch auf die große Tanzfläche, auf der sie zu den Klängen von „Manhattan six“ selbst reichlich tanzen können.

Mehr Informationen über die Gruppen des TSC gibt es im Internet unter www.tsc-schwarz-gelb-nidda.de.

Zahlreiche große und kleine Preise gibt es bei einer Tombola zu gewinnen, die von Geschäftsleuten der Umgebung gespendet wurden. Eine Veranstaltung wie der Schwarz-Gelb Ball wäre ohne die



Unterstützung durch Sponsoren nicht möglich.

Beginn ist um 20 Uhr, Saalöffnung und Sektempfang um 19:00 Uhr.

Karten für den Ball am 11. November gibt es am Montag, 30. Oktober von 18:00 - 20:00 Uhr im Bürgerhaus Nidda,

danach

bei Friedel Lotz in Nidda-Unter-Schmitten, Schottener Str. 13, 17:00 – 19:00 Uhr, Telefon 06043 2717.

Tanzen im Fernsehen

04.11.2006, 20:15:00-21:45:00 Uhr, SWR3

SamstagAbend live: Welttanzgala aus Baden-Baden (live)

12.11.2006, 14:00:00-15:30:00 Uhr, SWR3

"Sport Extra", DM Formationen Standard und Latein

Termine

33. Schwarz-Gelb Ball

Samstag, 11. November 2006

Workshop Orientalischer Tanz

Sonntag, 19. November

Nikolausturnier

Sonntag, 10. Dezember 2006

34 Schwarz-Gelb Ball

Samstag, 10. November 2007

Impressum:

Clubnachrichten

des Tanzsportclubs Schwarz-Gelb Nidda e.V.

1. Vorsitzender Robert Kotzmann

Schleifeld 3 63667 Nidda

Eingetragen unter VR 203 beim Vereinsregister Nidda

Hergestellt mit [Open Office](http://www.openoffice.org)



MINERALQUELLEN